

Nr. 80 April & Mai 2020

SCOVE

Deutschsprachiges Kultur- &
Wirtschaftsmagazin im Nahen Osten

AED 25



Fastenregeln, Verhaltensweisen für Nicht-Muslime und eine ganz besondere Nacht

50 JAHRE ,TAG DER ERDE'

Ein Gedenktag für die Lage unseres Planeten

ABU DHABI KÜNDIGT EINWEG-PLASTIK DEN KAMPF AN

DIE MAGIE DES RAMADAN

Paradigmenwechsel in der Hauptstadt

VON STEM ZU STEAM

Einzigartiger Möbeldesign-Workshop mit Schülern der DISD in der Zayed University





Liebe Leserinnen und Leser,

Das Corona-Virus hat unser Leben in den letzten Wochen empfindlich gestört. Bundeskanzlerin Merkel hat die Krise als größte Herausforderung für Deutschland seit dem Zweiten Weltkrieg bezeichnet. Für die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) hat Seine Hoheit Scheich Mohamed bin Zayed von einem Wettkampf gegen die Zeit gesprochen. Es ist eine Krise, die jeden Einzelnen von uns betrifft und deren Bewältigung wir nur gemeinsam und durch solidarisches Handeln schaffen können.

Gerade in schlechten Zeiten sind verlässliche Partnerschaften besonders wichtig. Eine solche verbindet Deutschland mit den VAE. Zweifellos ist jedes Land zur Zeit stark mit der unmittelbaren Bewältigung der Krise zuhause beschäftigt. Die Kontakte zwischen unseren beiden Ländern finden aber weiterhin statt. Wir sind beide der Meinung, dass eine Konsequenz sein muss, internationale Zusammenarbeit und Partnerschaft unbedingt zu stärken.

Auch die deutsche Gemeinschaft in den VAE ist betroffen. Das öffentliche Leben ist praktisch zum Erliegen gekommen. Während ich diese Zeilen schreibe sind die Grenzen und Flughäfen geschlossen. Wir alle bewegen uns auf Neuland und stehen vor Herausforderungen, die wir vorher nicht kannten.

Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ich stehen in regelmäßiger Verbindung mit vielen in der deutschen Community und natürlich auch mit den emiratischen Partnern. Mein Eindruck ist, dass die Deutschen im Lande ruhig und verantwortungsvoll mit der Lage umgehen. Dies liegt auch daran, dass die Behörden der VAE ihre Entscheidungen sehr vorsorglich, meiner Einschätzung nach angemessen und der Situation angepasst treffen und intensiv kommunizieren. Auch das Gesundheitssystem erscheint soweit gut aufgestellt. Ich bin mit vielen Emiratern in engem Kontakt und weiß, dass sie unter großer Anstrengung sehr intensiv daran arbeiten, dass wir alle gesund bleiben und alle zentralen Systeme verlässlich weiter funktionieren. Wo es doch einmal Unklarheiten oder Verständnisprobleme gibt, bitte ich Sie alle um Geduld und

konstruktives Engagement. Das ist zurzeit in allen Ländern nötig, auch in Deutschland und Europa.

Die Botschaft in Abu Dhabi und das Generalkonsulat in Dubai haben inzwischen zusammen mit den Reiseveranstaltern rund 500 "gestrandete" deutsche Besucher in Sonderflügen nach Hause gebracht. Zum Glück haben Emirates und Etihad seit dem 6. April vorübergehend den Flugverkehr zu verschiedenen Zielen wieder aufgenommen, darunter einige in Europa, insbesondere auch Frankfurt/Main. Die Betonung liegt auf vorübergehend. Wer jetzt fliegen will, sollte bitte rasch buchen. Bitte prüfen Sie aber genau die Situation am Zielort. Und seien Sie sich bewusst, dass es im Moment, bis auf Weiteres, nicht möglich ist, in die VAE zurückzureisen.

Auch die nächsten Wochen werden mit Sicherheit für uns alle mit Schwierigkeiten verbunden sein. Ich möchte noch einmal Bundeskanzlerin Merkel aus ihrer Fernsehansprache zitieren: "Es ist ernst. Nehmen Sie es auch ernst." Bitte seien Sie versichert, dass Botschaft und Generalkonsulat für Sie da sind und auf das Engste mit den Emiratern zusammenarbeiten. Die Lage in den VAE ist vergleichsweise gut unter Kontrolle. Und diese Krise wird vorbeigehen. Gegenwärtig kann niemand genau sagen wann, aber in vielen Ländern wird die schrittweise Wiedereröffnung des öffentlichen Lebens schon vorbereitet. So wird es auch in den Emiraten kommen.

Einiges wird dann anders sein. Hoffentlich gehört dazu ein verstärktes Gefühl der Gemeinschaft und Solidarität zwischen uns allen.

Ich freue mich auf ein baldiges Wiedersehen und wünsche Ihnen bis dahin Beharrlichkeit, Gesundheit und – trotz allem – Momente von Glück und Freude. O

Ihr

003

Peter Fischer

Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in den Vereinigten Arabischen Emiraten



Inhalt













KULTUR

50 Jahre - Tag der Erde **06** Ein Gedenktag für die Lage unseres Planeten

Die Magie des Ramadan 012

Fastenregeln, Verhaltensweisen für Nicht-Muslime und eine ganz besondere Nacht

Ramadan Kareem and Bon appetit! 018

Authentic dishes for Ramadan

Die Deutsche Internationale Schule Dubai **019** Schulbildung "Made in Germany"

Ramadan Kareem und Guten Appetit! **020** Authentische Gerichte im Ramadan

WIRTSCHAFT

Privatinsolvenz in den VAE **022** Rechtsadvertorial

Abu Dhabi kündigt Einweg-Plastik den Kampf an $\mathbf{026}$ Paradigmenwechsel in der Hauptstadt

2020 - das Expo Jahr ist da **032** Richtfest am Deutschen Pavillon

Die Internationale Schule Abu Dhabi **036** Lernen mit Visionen

LEBENSART

Aber bitte mit Sahne **038**

Pflege zum Selbermachen für Zuhause

Buchempfehlungen von Lesekidz $\mathbf{043}$ Ihre Adresse für deutsche Bücher in den VAE

Von STEM zu STEAM 046

Einzigartiger Möbeldesign-Workshop mit Schülern der DISD in der Zayed University

55 Jahre in Al Ain $\mathbf{050}$

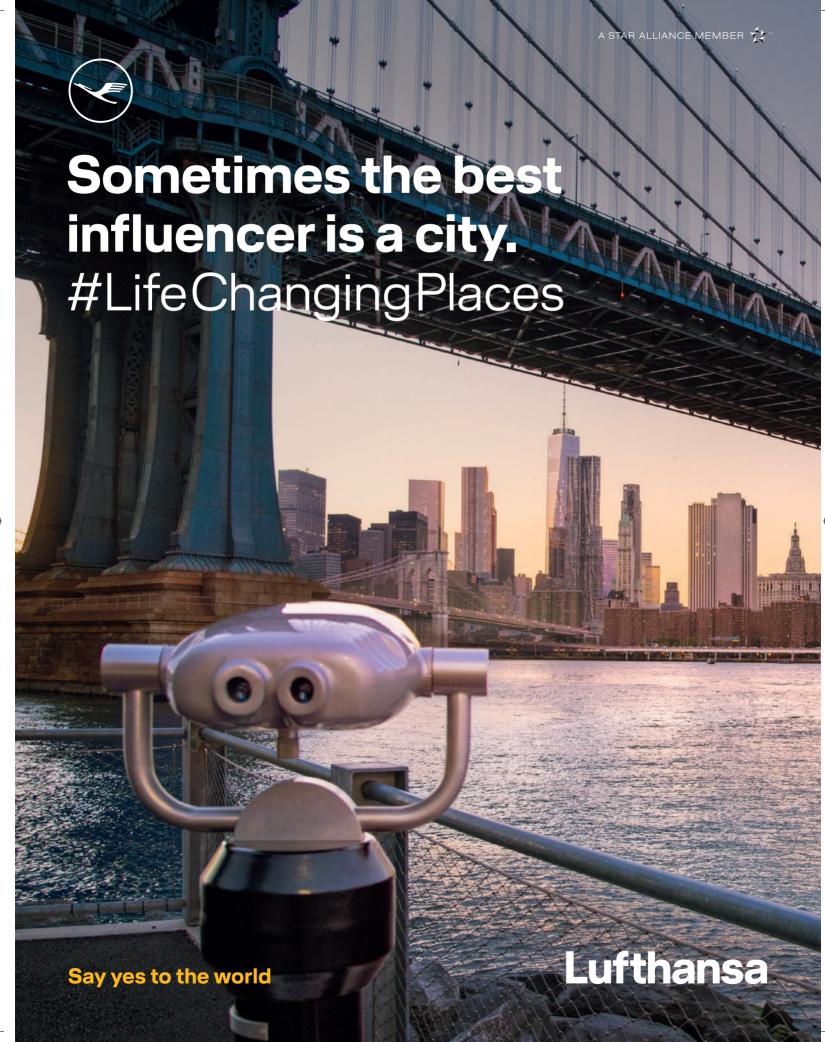
wie ein Mann Scheich Zayed dabei half, die Wüste zu begrünen

RUBRIKEN

Impressum 054







VIII TIID

Die Deutsche Internationale Schule Dubai

Schulbildung "Made in Germany"

Text & Fotos: DISD

Seit dem Umzug in das neue Schulgebäude in Dubai Academic City in 2015 zählt die Deutsche Internationale Schule Dubai (DISD) zu den modernsten deutschen Auslandsschulen der Welt und bietet erstklassige Lernmöglichkeiten. Dazu zählen helle Räume mit einer gesunden Lernumgebung - unterstützt durch ein modernes und nachhaltiges Kühlungssystem, naturwissenschaftliche Labore, Bibliotheken für die Grundschule und die Sekundarstufe, Kunst- und Musikräume sowie vielseitige attraktive Sportanlagen.

Die DISD besteht seit 2008, gehört zu einem Netzwerk von rund 140 Auslands-

schulen und ist eine von der Bund-Län-

der-Inspektion ausgezeichnete "Exzellente

Deutsche Auslandsschule". Ein Besuch der

DISD bringt viele Möglichkeiten und Vor-

teile mit sich:

mit weiträumigen, vielseitigen Spielplätzen sowie eine Sekundarstufe, in der die Berufsreife, die Mittlere Reife sowie das Abitur absolviert werden können.

Das deutsche Curriculum ist eine qualifizierte Ausbildung nach dem Lehrplan Thüringen und ermöglicht deutschsprachigen Schülern einen Einstieg während des laufenden Schuljahres sowie einen reibungslosen Wiedereinstieg im Falle einer Rückkehr nach Deutschland.

Die Unterrichtssprache ist Deutsch. Der Unterricht wird von motivierten, pädagogisch und fachlich qualifizierten Lehrerinnen und Lehrern, mit einer entsprechenden Ausbildung, durchgeführt.

Englisch wird bereits im Kindergarten spielerisch und ab der Grundschule intensiv unterrichtet. In den Jahrgängen 9 bis 12 wird das Fach Geschichte

bilingual auf Englisch und Deutsch und das Fach Geographie monolingual auf Englisch unterrichtet.

Auf Wunsch kann in Englisch das Cambridge- und in Französisch das DELF-Sprachenzertifikat abgelegt werden. Die lokale Schulbehörde KHDA empfiehlt die DISD als eine der besten Schulen Dubais für Arabischunterricht. Die Schüler lernen die arabische Sprache schnell und effektiv.

Das Deutsche Internationale Abitur auf Muttersprachen-Niveau in Deutsch und Englisch öffnet die Türen zu Universitäten auf der ganzen Welt. Die deutsche Schulbildung ist außerdem ein entscheidender Vorteil für ein kostengünstiges Studium und eine Karriere im modernen Deutschland.

Mit einem vielfältigen Angebot an AGs und Nachmittagskursen trägt die DISD dazu bei, die Interessen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zu fördern und die Schulgemeinschaft zu stärken. Das Schulorchester, die Schulchöre und Schulbands sowie die Sportmannschaften der Schule geben den DISD-Schülern die Möglichkeit, für ihre Zukunft wichtige Schlüsselqualifikationen zu erlangen.

Buchen Sie jetzt Ihre individuelle Schulführung.

Zur Terminvereinbarung oder für Fragen wenden Sie sich einfach an die

Deutsche Internationale Schule Dubai

E-Mail: info@germanschool.ae Telefon: +971 4 456 27 18 Website: www.germanschool.ae









Privatinsolvenz in den VAE

Text: Jörg Seifert **Fotos:** Shutterstock.com

Rechtsadvertorial

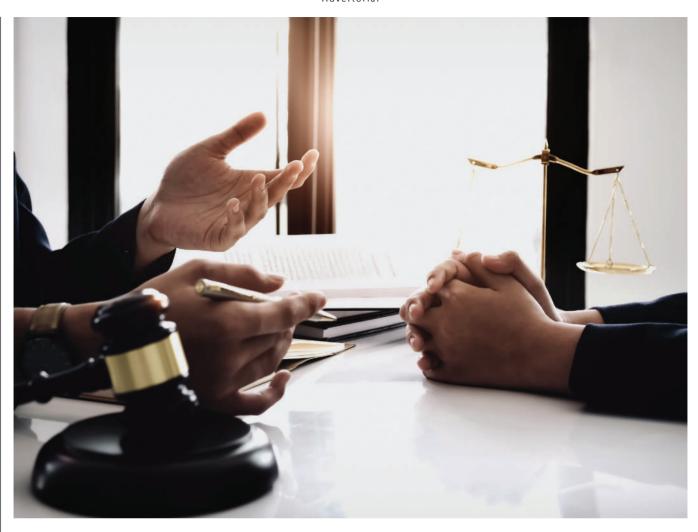


Der Begriff 'Privatinsolvenz' ist die umgangssprachliche Bezeichnung für die gerichtliche Schuldenregulierung, wenn eine natürliche Person zahlungsunfähig ist und keine selbständige wirtschaftliche Tätigkeit ausübt oder ausgeübt hat. In Deutschland ist die Privatinsolvenz unter dem Begriff Verbraucherinsolvenz bekannt.

Zweckmäßig Verbraucherinsolvenzverfahren Menschen, die zahlungsunfähig sind oder denen die Zahlungsunfähigkeit droht, die also ihre Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllen können und die über Verbraucherinsolvenzverfahren das finanziellen Neustart einen erreichen wollen. Ein solches Verbraucherinsolvenzverfahren war in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) bis Ende 2019 unbekannt.



WIRTSCHAFT Advertorial





Am 29.08.2019 haben die VAE das Insolvency Law No. 19 of 2019 (Insolvenzgesetz) verabschiedet, welches am 29.11.2019 in Kraft getreten ist. Nach dem Insolvenzgesetz dürfen nur natürliche Personen die Verbraucherinsolvenz anmelden. sprich Menschen bzw. Verbraucher. Unternehmen, selbstständig berufstätige Personen und Freiberufler hingegen müssen das Verfahren der Regelinsolvenz (Federal Law No. 9 of 2016 on Bankruptcy) durchlaufen. Das Gesetz mit der offiziellen Bezeichnung Federal Law No. 9 of 2016 on Bankruptcy orientiert sich am US-amerikanischen und anderen internationalen Insolvenzregelungen. Das VAE-Insolvenzgesetz kennt je nach Ziel des Insolvenzverfahrens verschiedene grundsätzlich Möglichkeiten: Die Abwicklung bzw.

Liquidation eines Unternehmens sowie die Reorganisation bzw. Neuaufstellung eines Unternehmens. Hier soll jedoch nur das Verbraucherinsolvenzverfahren beschrieben werden.

Zahlungsunfähigkeit

Das Insolvenzgesetz wendet sich an Menschen, die zahlungsunfähig sind oder denen die Zahlungsunfähigkeit droht, die also ihre Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllen können. Weiterhin verspricht man sich von dem Gesetz, dass weniger Personen die VAE mit Schulden verlassen und somit Banken und Finanzierungsinstitute in Zukunft mit weniger Debts" belastet werden. Nach dem Insolvenzgesetz kann der Verbraucher bei Gereicht entweder einen Antrag zur Verbraucherinsolvenz stellen, um mit Hilfe des Gerichts seine Schulden zu begleichen (Vergleichsverfahren); oder um die Liquidation des Vermögens des Verbrauchers zu betreiben.

Vergleichsverfahren

Rahmen des gerichtlichen Vergleichsverfahrens muss Schuldner einen Antrag zur Verbraucherinsolvenz stellen. Sofern das Gericht feststellt, dass der Schuldner keine Vermögenswerte verschleiert, keine falschen Angaben über seine Schulden gemacht hat und seit weniger als 50 Werktagen zahlungsunfähig ist, gibt das Gericht dem Antrag statt. Zentrales Element des auf die Sanierung eines insolventen Schuldners ausgelegten Vergleichsverfahrens ist die Erarbeitung eines Zahlungsplans unter Mitwirkung des Gerichts. Dieser Plan ist eine Vereinbarung zwischen dem Schuldner und seinen Gläubigern darüber, wie und in welcher Höhe die bestehenden Schulden beglichen







werden sollen. Das Gericht ernennt dann einen Gutachter, der sich mit den Gläubigern in Verbindung setzt, um einen Zahlungsaufschub zu erwirken, eventuelle Vollstreckungsmaßnahmen strafrechtlich) (zivilund unterbinden und einen Vergleich mit den Gläubigern auszuarbeiten. Sofern mindestens zwei Drittel der Gläubiger einem solchen Vergleich zustimmen, wird der Vergleich offiziell durch das Gericht genehmigt. Dieser wird somit zwischen dem Schuldner und seinen Gläubigern rechtskräftig. Das Vergleichsverfahren muss innerhalb von drei Jahren nach Genehmigung durch das Gericht durchgeführt werden wobei eine Verlängerung unter Zustimmung der Mehrheit der Gläubiger möglich ist.

Sofern der Schuldner seinen Verpflichtungen aus dem Vergleich vollständig nachgekommen ist, ist dieser von sämtlichen Ansprüchen seiner Gläubiger aus dem Vergleich befreit. Sofern der Schuldner seinen Verpflichtungen aus dem Vergleich nicht nachkommen kann, wird dieses ungültig und die ursprünglich geschuldeten Forderungen leben wieder auf (minus der unter dem Vergleich gezahlten Summen).

Liquidation

Sofern das Gericht wegen bestimmter Unregelmäßigkeiten entscheidet, das Vergleichsverfahren zu beenden oder zu annullieren, kann dieses unmittelbar die Liquidation des Vermögens des Verbrauchers einleiten. Weiterhin kann ein Verbraucher, der sich in finanziellen Schwierigkeiten befindet, einen Antrag auf Liquidation stellen,

dieser fällige Forderungen länger als 50 Werktage nicht bedienen kann oder überschuldet ist. Eine Überschuldung liegt vor, wenn das Vermögen eines Schuldners bestehenden Verbindlichkeiten nicht mehr deckt und diese Verbindlichkeiten das Vermögen länger als 50 aufeinander folgende Tage übersteigen. Ein solcher Antrag kann auch von einem oder mehreren Gläubigern gestellt werden, sofern der ausstehende Betrag (eines oder mehrerer Gläubiger zusammen) mindestens AED 200.000,00 beträgt, der Schuldner offiziell zur Zahlung aufgefordert wurde und die Zahlung seit mehr als 50 Werktagen aussteht.

Der vom Gericht eingesetzte Sachverwalter, bei dem die Gläubiger ihre Forderungen innerhalb von 20 Werktagen ab der Veröffentlichung des



Liquidierungsbeschlusses des Gerichts in einer Tageszeitung, anmelden müssen, sichert und verwertet dann des betroffenen Vermögen Schuldners und verteilt es - nach Abzug der Verfahrenskosten und Massenverbindlichkeiten - gleichmäßig an die Gläubiger. Auf Antrag des Schuldners (und Befürwortung des eingesetzten Sachverwalters) kann das Gericht diesem einen Aufschub von drei Monaten bis zur Durchführung der Liquidierung gewähren, um dem Schuldner die Möglichkeit zu geben, sich mit seinen Gläubigern zu einigen. Diese Frist kann um weitere drei Monate verlängert werden.

Das Insolvenzgesetz kennt – so wie im deutschen Recht – den sog. Selbstbehalt. Der Selbstbehalt bei der Privatinsolvenz dient dazu, dem Schuldner das Existenzminimum zu sichern. Der Selbstbehalt in der Privatinsolvenz ist ein Freibetrag, über den Schuldner verfügen können, ohne dass sie diesen zur Insolvenzmasse beitragen müssen.

Auswirkungen der Liquidation auf den Schuldner

Die Eröffnung der Liquidation hat folgende positiven und negativen Auswirkungen:

- sämtliche Vollstreckungsmaßnahmen gegen den Schuldner werden ausgesetzt (Ausnahme: verbriefte Schulden und gesicherte Forderungen mit Zustimmung des Gerichts);
- strafrechtliche Verfahren gegen den Schuldner wegen ungedeckter Schecks, die vor dem Verbraucherinsolvenzverfahren rechtshängig waren, werden ausgesetzt;
- sämtliche Außenstände des Schuldners werden fällig;
- Rechtsgeschäfte kann der Schuldner nur mit Zustimmung des Gerichts wirksam durchführen;
- der Schuldner kann keine Geld- oder Vermögensgeschäfte durchführen und



Zahlungen über AED 5.000 bedürfen der Zustimmung des Sachverwalters;

 der Schuldnerkann ohne Genehmigung des Gerichts keine persönlichen Garantien oder Sicherheiten in Hinblick auf sein Vermögen leisten.

Drei-Jahres-Frist

Die oben erwähnten negativen Einschränkungen des Schuldners werden grundsätzlich drei Jahre nach Abschluss der Liquidation aufgehoben oder zu jedem früheren Zeitpunkt an dem eine offizielle Einigung mit den Gläubigern erreicht wird.

Fazit

Mit Einführung des Insolvenzgesetzes für Privatpersonen können Schuldner sich nunmehr auf Basis des Gesetzes mit deren Gläubigern auseinandersetzen und brauchen nicht die VAE unter Zurücklassung von Schulden verlassen, die weiterhin bestehen bleiben. Die Vorteile liegen in der Tatsache, dass man nicht in Schuldhaft muss, man nach drei Jahren grundsätzlich schuldenfrei ist und durch den Selbstbehalt zumindest die Existenz gesichert ist. Dies mag die Nachteile aufwiegen, dass man seine Finanzen komplett offenlegen muss, das Insolvenzverfahren veröffentlicht wird und man in seinem Konsumverhalten stark eingeschränkt ist. O

025

Kontakt: Rechtsanwalt Jörg Seifert

Adresse: Al Sharif Advocates & Legal Consul-

tants, P.O. Box 8867, Dubai/VAE

Tel: +971 4 26 28 222, Fax: +971 4 26 28 111

E-Mail: seifert@dubai-lawyer.com Website: www.dubai-lawyer.cm

www.dubai-immobilienrecht.de

Rechtsanwalt (RA) Jörg Seifert ist seit 1995 als Wirtschaftsanwalt im Nahen Osten tätig. Er leitete zunächst für drei Jahre die Europäische Abteilung der Kanzlei Dr. Hasan Al Mulla Lawyers & Legal Consultants in Riad, Saudi-Arabien. Während seiner dortigen Tätigkeit wurde er durch das österreichische Außenministerium zum offiziellen Vertrauensanwalt der österreichischen Botschaft in Riad bestellt.

Ende 1998 verlegte RA Jörg Seifert seinen Wohnsitz nach Dubai. VAE. Er ist nunmehr in der lokalen Kanzlei Al Sharif Advocates & Legal Consultants schwerpunktmäßig für die wirtschaftsrechtliche Beratung internationaler Mandanten zuständig und betreut diese im Team mit 16 weiteren Anwälten bei der Anbahnung und Umsetzung von Investitionsvorhaben in den VAE und den anderen Ländern des Golf-Kooperationsrates. RA Seifert ist Mitglied der Rechtsanwaltskammer Oldenburg in Niedersachsen und bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten in Deutschland sowie bei den Gerichten des Dubai International Financial Center und beim Dubai Tenancy Disputes Settlement Centre (Gericht für Mietrechtsstreitigkeiten) in den VAE auftrittsberechtigt.

RA Seifert ist Ehrenmitglied der Association of Fellows and Legal Scholars of the Center for International Legal Studies in Salzburg und hat bislang über 30 verschiedene Abhandlungen zum Wirtschaftsrecht der VAE und anderer Länder des Golf-Kooperationsrates veröffentlicht.

4/16/20 10:45 PM



ABU DHABI KÜNDIGT EINWEG-PLASTIK DEN KAMPF AN

Paradigmenwechsel in der Hauptstadt



Text: Carolin Hussein

Fotos: Goumbook, Shutterstock.com

Die Umweltbehörde des Emirats Abu Dhabi (Environment Agency – Abu Dhabi/EAD) hat im März verkündet, bis 2021 Plastik-Einkaufstüten aus dem gesamten Emirat zu verbannen. Die Ankündigung ist Teil einer neuen Strategie zur Reduzierung von Einweg-Plastik. Gemäß eines Berichts, der im Februar 2019 auf dem Weltregierungsgipfel präsentiert worden war, werden in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) jährlich 13 Mrd. Plastiktüten verwendet. Das entspricht über 1,180 Tüten pro Person und Jahr – fast das Dreifache des Weltdurchschnitts von 307. Die neue EAD-Strategie zielt neben Einkaufstüten auch auf Plastikbecher und -Deckel, Einwegbesteck, Strohhalme, Umrührstäbchen sowie Essensverpackungen aus Plastik ab. Für Plastikflaschen soll eigens ein Rückgabe-System ähnlich dem deutschen Pfandsystem eingeführt werden.

Wegweisende Initiative aus der Hauptstadt

Zur Verwirklichung der Vision Abu Dhabis von einer ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Abfallwirtschaft wurden die 16 größten Missetäter unter den Wegwerfplastikartikeln identifiziert, auf welchen – in unterschiedlichem Ausmaß – das Augenmerk bei der Umsetzung

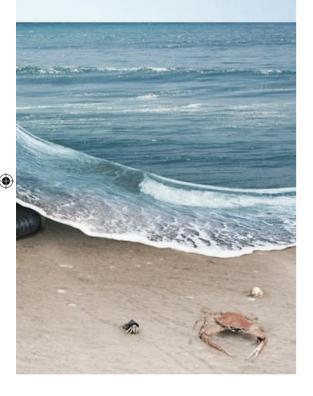


Vermeidung von Plastik-Einkaufstüten den Anfang machen werden.

Applaus von Umweltschützern

Umweltschützer und Platikgegner aus den Emiraten begrüßen die Initiative aus der Hauptstadt. HABIBA AL MARASHI, Vorsitzende der Emirates Environmental Group, hält das Vorhaben für den richtigen Schritt zur Reduzierung übermäßigen Verbrauchs an Einweggüter im Land: "Mit der Erhebung strenger finanzieller Abgaben auf den Verbrauch von Wegwerfplastik und einem umfassenden Rückgabesystem für Pfandflaschen ist ein wichtiger Anfang gemacht. Das Pfandsystem wird außerdem dazu beitragen, den Anteil der Plastikflaschen zu erhöhen, die NICHT auf den Müllhalden landen und stattdessen Recycling-Bemühungen in den VAE stärken", vermutet sie. "Ich hoffe, dass dieses System auch von anderen Emiraten übernommen wird. Mein Wunsch wäre es, den Privatsektor in die Nachhaltigkeitsbemühungen der VAE involviert zu sehen."

Eine weitere Leitfigur auf der Nachhaltigkeitsbühne ist TATIANA ANTONELLI ABELLA, Gründerin und Geschäftsführerin von Goumbook, einem sozialen Unternehmen mit Sitz in Dubai, das Bewusstseinsbildungskampagnen zu verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen umsetzt. "Durch 'Give a Ghaf', eine unserer Schwerpunktinitiativen bei Goumbook, lenken wir nicht nur den Blick unserer Zielgruppen auf die Verschmutzung der Natur, in diesem Fall insbesondere der Wüste, durch Einwegplastik", erläutert sie. "Wir klären auch über die Gefahren auf, die für die Tierwelt entstehen, wenn Plastikmüll in den Mägen von Kamelen, Gazellen oder Vögeln landet und deren qualvollen Tod zur Folge hat. Durch unsere Baum-Pflanz-Initiativen rufen wir Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Privatpersonen dazu auf, wieder eine Verbindung zur Natur aufzubauen, mehr über die spezielle Flora und Fauna der VAE zu lernen und damit hoffentlich die Einstellung zum Schutz dieser zu verändern."



der neuen Maßnahmen liegen soll. Desweiteren wird in Erwägung gezogen, Materialien, für die umweltfreundlichere Alternativen bestehen, mit Gebühren zu belegen, um die Verbreitung von Einwegplastik unrentabler zu machen und letztendlich auf ein komplettes Verbot hin zu arbeiten. Die Strategie umfasst den Entwurf von Gesetzen, welche die Benutzung von Einweg-Plastik in Abu Dhabi begrenzen und stufenweise verringern soll, wobei Anreize für die









Das Problem mit dem Plastik

Die Produktion von Plastik ist rohstoffintensiv: Für eine Literflasche aus PET werden rund drei Liter Wasser und ein Viertelliter Erdöl benötigt. "Neben den rein wirtschaftlichen Kosten spielt auch der CO2-Ausstoß bei der Produktion eine Rolle, welcher den Klimawandel verschäft", so Abella. Gemäß einem WWF-Bericht aus dem Jahr 2019 ist die Plkastikproduktion für 4% der gesamten jährlichen Ölund Gasnachfrage verantwortlich. Da besonders Einwegplastik oft nur wenige Minuten genutzt wird, bevor es auf dem Müll landet, verschärft es die Umweltkrise mit übermäßiger Geschwindigkeit - dabei werden überlebenswichtige Ökosysteme ebenso wie die menschliche Gesundheit "Während gefährdet. unwahrscheinlich ist, dass wir uns komplett von Plastik lossagen, können wir doch mit dem leicht Vermeidlichen beginnen", sagt Abella und fügt hinzu, dass für PET-Flaschen, Plastikverpackungen für Essen. Strohhalme oder Plastikbesteck allesamt Alternativen bestehen, die besser für die Umwelt, die Gesundheit und den

40 bis 50 % dieses jährlich unter kostenintensivem Einsatz von Rohstoffen und Energie hergestellten Plastiks ist für einmalige Benutzung gedacht: Das

Geldbeutel sind.

bedeutet, dass der Plastikartikel nach wenigen Minuten bereits entsorgt wird – nur 9 % werden dabei korrekt dem Recycling-Kreislauf zugeführt – und in der Natur für hunderte von Jahren verbleiben. Schätzungen zufolge dauert es mindestens 450, im Schnitt 700 und in Ozeanen sogar bis zu 1.000 Jahre, bis sich Plastik auf natürliche Weise zersetzt hat. Vergleicht man also die Produktionsund Abbauraten, wird ganz schnell deutlich: Unsere Kinder, Enkel und die nachfolgenden Generationen werden das Ende der Plastikberge buchstäblich nicht mehr überblicken können.



Plastikverschmutzung ist ein Problem, das von der globalen bis hinab auf die sehr lokale Ebene reicht. So dramatisch die visuellen Eindrücke von müllbedeckten Stränden, in Plastik verstrickten Meerestieren oder dem als "Pacific Garbage Patch" bekannten schwimmenden Plastikberg im Ozean



nicht weniger schwerwiegendes Problem besteht im Mikroplastik -Partikel, die kleiner als 5 mm sind und aufgrund ihrer Größe den Weg in die Nahrungskette finden. Kein noch so abgelegener Winkel auf der Erde ist mehr davon verschont: NASA und National Geographic berichten, dass sogar in arktischem Eis erhebliche Mengen von Nanoplastikpartikeln gefunden wurden. Die Allgegenwärtigkeit von Plastik stellt eine ernstzunehmende Herausforderung für die Natur, die Gesellschaft und die globale Wirtschaft dar. Das Erdreich, die Süßwasservorräte und Ozeane sind mit Macro-, Micro- und Nanopartikeln verschmutzt, die durch den langsamen Zerfall von Plastik entstehen und Chemikalien und Giftstoffe freisetzen. Jahr für Jahr nehmen Menschen und Tiere mehr und mehr winzige Plastikteilchen durch Nahrung und Wasser auf - mit bislang nicht vollständig erforschten Auswirkungen. Plastikverschmutzung in der Natur ist die Ursache für den qualvollen Tod unzähliger Tiere, schädigt Ökosysteme und Volkswirtschaften und trägt zum Klimawandel bei.

Plastik: Vorteile mit einem hohen Preis

Was die Abkehr vom Plastik so schwer macht, ist, dass es unbestreitbar positive Eigenschaften hat: Es ist haltbar, universell einsetzbar und Produkte aus







Plastik sind oft günstiger als Alternativen. In bestimmten Anwendungsgebieten durch Einweg-Plastik lebenswichtige Fortschritte erzielt: In der Medizin beispielsweise konnte durch die Verwendung von Einwegspritzen, Handschuhen, Kanülen und Kathetern die Verbreitung von Bakterien und ansteckenden Krankheiten verringert werden. In der medizinischen Forschung und in Laboren spielen Pipetten, Reagenzgläschen und sterile Probenbeutel aus Plastik eine wichtige Rolle.

Kein Wunder also, dass die Produktion von Plastik seit den frühen 1950er Jahren exponentiell zugenommen hat. Schätzungen zufolge wurden seitdem über 8,3 Mrd. Tonnen Plastik produziert. Mit der Zeit haben sich jedoch auch einige ernstzunehmende Schwierigkeiten herausgestellt: So wurden wie bereits erwähnt nur etwa 9% der jemals hergestellten und entsorgten Plastikmenge jemals recycelt. Der Rest füllt unsere Müllhalden, landet über Flüsse in unseren Ozeanen und sammelt sich durch die natürlichen Stoffströme

auch zunehmend in Regionen abseits der Verursachernationen – oftmals in Drittweltländern, die mit der Entsorgung überfordert sind. Pro Jahr produzieren wir inzwischen 300 Mio. Tonnen Plastikmüll: Das ist beinahe so viel, wie das Gewicht der gesamten Menschheit zusammen, so UNEP.

Die lokale Dimension

Auch wohlhabende Länder wie die VAE sind nicht immun gegen das Abfallproblem: Unsere Strände, das Meer und die Wüste sind voll mit Plastikmüll. Kamele, Schildkröten und viele andere Tierarten im Meer, auf dem Land und in der Luft können Kunststoffe nicht von organischer Materie unterscheiden und sterben, wenn sie zu viel Plastik zu sich genommen haben, einen qualvollen Tod. 50% der Todesfälle bei Kamelen in den VAE sind direkt auf die Aufnahme von zu viel Plastik zurückzuführen, berichten Tierärzte vor Ort. Während die genauen Zahlen schwierig zu bestimmen sind, gehen Schätzungen der amerikanischen Forschungsorganisation PEW davon aus, dass über 100.000 Meeressäugetiere

und über 1 Mio. Meeresvögel jährlich durch Plastik sterben. Weiterhin wird aus Hochrechnungen basierend auf entsprechenden Studien darauf geschlossen, dass rund die Hälfte aller Meeresschildkröten – unter den momentanen Babyschildkröten sind es 100 % – bereits Plastik zu sich genommen haben. Gemäß dieser Studie haben Meeresschildkröten schon nach dem Verzehr von nur 14 Plastikteilen ein erhöhtes Todesrisiko.

Wissenschaftler gehen davon aus, dass 60 % aller Meerestierarten bereits Plastik im Magen haben und gehen davon aus, dass diese Zahl bis 2050 auf 99 % ansteigen wird. Plastik im Magen kann zum Verhundern der Tiere führen, da es sie daran hindert, richtige Nahrung zu sich zu nehmen. Scharfkantige oder sich verhärtende Materialien können aber auch die Organe von innen zerreissen oder Nahrung daran hindern, in den Magen zu gelangen. Der Tod dieser Tiere ist in jedem Fall qualvoll und die Zahlen erschreckend hoch. Naturschutzorganisationen wie SAS, Ocean Crusaders, Plastic Oceans, Market







Watch, Earth Day und Green Matters sind sich einig, dass bei dieser hohen Zahl von Tierarten, die Kunststoffartikel und Teile aus Plastik mit Nahrung verwechseln - oder sich darin verfangen, wie immer wieder dramatische Fotos dokumentieren - die Müllverschmutzung der Ozeane wahrhaft zu einer globalen Krise geworden ist. Sie ist außerdem eine eigentlich vermeidbare Todesursache für Meerestierarten, von denen über 700 ohnehin bereits vom Aussterben bedroht sind. Dazu zählen die Hawaiianische Mönchsrobbe und die Unechte Karettschildkröte. Letztere ist beispielsweise auch hier im Arabischen Golf beheimatet.

Einwegplastik muss weltweit bekämpft werden

Einige Entwicklungs-Schwellenländer - wo laut den Vereinten Nationen 2,2 Mrd. Menschen noch immer keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser haben und wo in Flaschen abgefülltes Wasser oft die einzige sichere Option ist - gehen der Welt mit gutem Beispiel voraus: Kenia hat ein Verbot für Einwegplastik an öffentlichen Stränden Nationalparks, sowie in Wäldern Naturschutzgebieten verhängt, das im Juni 2020 in Kraft treten wir. Die Verwaltungsbehörde eines der Stadtteile der indischen Hauptstadt die South Delhi Municipal Corporation - hat bereits Plastikwasserflaschen aus allen Verwaltungsbüros in ihrem Einflussbereich verbannt. Dass die VAE unter Führung der Hauptstadt Abu Dhabi dieser Entwicklung folgen, ist ein dringender und lobenswerter Schritt, der aber erst den Anfang des Kampfs gegen die Plastikverschmutzung darstellen darf. O

Was in den VAE sonst noch gegen Einwegplastik getan wird:

Gesetzeslage im Bereich Einwegplastik in der **Europäischen Union:**

- Zum Schutz der Meere hat die EU beschlossen, bestimmte Plastikund Styroporgegenstände ab 2021 zu verbieten.
- Verboten werden sollen folgende Einmal-Gegenstände: Plastikbesteck (Gabeln, Messer, Löffel und Essstäbchen), Plastikgeschirr (Teller, Schalen), Plastikstrohhalme. Verpackungen für warme Speisen und Getränke Styropor (Polystyrol), Wattestäbchen aus Plastik
- Plastiktüten • Auch erheblich tragen Meeresverschmutzung bei. Ein Verbot steht in Deutschland aber nicht bevor.
- Erheblich reduziert werden sollen Einmal-Essensverpackungen und Einmal-Becher aus Plastik sowie deren Zubehör.
- 2030 sollen sämtliche Plastikflaschen zu mindestens 30 % aus recyceltem Material bestehen.
- Weil Kunststoffe nicht als Gefahrstoffe gelten, gibt es auch kein Gesetz, das die Verwendung von Plastik generell einschränkt.



DIE INTERNATIONALE SCHULE ABU DHABI

Lernen mit Visionen







Text: Fanny Riad | Fotos: GISAD

Die Deutsche Internationale Schule in Abu Dhabi (GISAD) ist eine Schule, die sich ihrer langjährigen Geschichte Arabischen den Vereinigten Emiraten (VAE) rühmt, da sie im Jahr 1976 gegründet wurde. Seit 1976 hat sich die GISAD als renommierte internationale Schule etabliert, die regelmäßig mit dem Prädikat "sehr gut" unter den Auszeichnungen der ADEK (Abu Dhabi Department of Education and Knowledge) abschließt und dem Netzwerk "Deutsche Auslandsschulen" zugeordnet wird. Die GISAD ist in den Emiraten und im Ausland für ihr Lehrpersonal, das direkt aus Deutschland stammt und von den deutschen Bildungsministerien lizenziert ist, sehr anerkannt.

Das Leitbild der GISAD beruht auf dem folgenden Zitat: "Bei der GISAD lernen und leben wir in einem kulturell vielfältigen Umfeld und arbeiten jeden Tag zusammen, um unsere Visionen zu verwirklichen." Diese Mission wiederum basiert auf den vier Säulen "Lernen und Lehren", "Kulturelles Bewusstsein", "Einstellungen und Aktionen" sowie "Entwicklung der Bildung".

Unsere Schüler schließen ihre Schullaufbahn mit dem international anerkannten Abitur ab, das ihnen ein Studium an deutschen Hochschulen sowie auch im Ausland ermöglicht. Darüber hinaus bietet die GISAD das Deutsche Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz an. Dieses Sprachzertifikat ist ein offizielles Zertifikat

der deutschen Bildungsbehörden und des Auswärtigen Amtes. Das Sprachzertifikat bestätigt die Kenntnis der deutschen Sprache durch die Beurteilung einzelner Schülerinnen und Schüler, die deutsche Schulen im Ausland besuchen. Das Zertifikat ermöglicht im Zusammenhang mit einem nicht-deutschen Abschluss die Aufnahme an einer deutschen Universität.

Unsere Schüler profitieren von einer hohen Qualität der Lehrkräfte in einem multikulturellen Umfeld auf der Grundlage des Thüringer Bildungsplans. Ihr kulturelles Bewusstsein ist stark ausgeprägt und wird durch die Mehrsprachigkeit der Lehrkräfte, der anderen Mitschüler und den zweisprachigen Lehrplan extrem unterstrichen. Der Fokus auf eine mehrsprachige Ausbildung







wird Kindergartenalter bereits im und bietet Sprachunterricht in Deutsch und Englisch an. Unsere Kindergartenkinder identifizieren sich besonders mit der Kindergarten-Uni, die als außerschulisches Programm dient und projektbezogene Workshops in Deutsch und Englisch anbietet. Arabischunterricht wird für Muttersprachler der arabischen Sprache und auf Anfrage auch für Nicht-Muttersprachler angeboten. In unseren höheren Klassen werden die Fächer Biologie, Kunst und Geographie auf Englisch unterrichtet.

Im Kindergarten werden auch Kinder ganz ohne Deutschkenntnisse aufgenommen. Sie profitieren von einem Sprachprogramm, das Tradition an der Schule hat und stetig verbessert wird. Im August 2018 haben alle Lehrkräfte im Kindergarten und einige Lehrkräfte der Grundschule an der zweitägigen Fortbildung des Programms Deutsch für den Schulstart teilgenommen, die in Kooperation mit den Deutschen Schulen in Dubai und Sharjah stattgefunden hat. Die zwei Referentinnen reisten aus Heidelberg und Brüssel an. Frau Dr. GÜNTHER und Frau KARAS-BAUER präsentierten anschaulich die Konzeption des Programms, das an der Universität Heidelberg

entwickelt wurde. Dieses Konzept wird nun seit Beginn des Schuljahres 2018/19 an der GISAD durchgeführt. Das Basismaterial wird im Kindergarten verwendet und in den Klassen 1 und 2 der Grundschule wird hauptsächlich mit den Spielen des Primarbereichs gearbeitet. Regelmäßig führen wir den eigens von Deutsch für den Schulstart entwickelten Sprachstandstest durch. Somit können wir den Eltern eine Rückmeldung geben und den Unterricht entsprechend anpassen. In der Sekundarstufe werden die Schüler auch von der Sprachbegleitung unterstützt. Bei den neu einsetzenden Fächern wie Biologie und Geschichte wird eine zweite Lehrkraft eingeteilt, welche die Kinder sprachlich unterstützt. Dazu kommen noch Stunden außerhalb des Fachunterrichts, bei denen die Sachverhalte und schwierige Vokabeln noch einmal nur mit den "DaF-Kindern" (Deutsch als Fremdsprache) der Klasse erklärt werden.

Die Schülerschaft profitiert von einer gesunden, eng verbundenen Gemeinschaft von Schülern, Lehrern und Eltern, die sich alle für die erfolgreiche Durchführung eines Integrationsprogramms einsetzen und somit Kinder von verschiedenen kulturellen Hintergründen willkommen heißen. Dieser frühe Kontakt mit verschiedenen Kulturen, Erfahrungen und Sprachen hilft unseren Kindern, sich zu Weltbürgern zu entwickeln, gestärkt durch ein deutsches Schulsystem und eine starke Gemeinschaft.

Um diese Bemühungen zu unterstreichen, ermöglicht GISAD auch den Quereinstieg für Schüler mit Deutschen Vorkenntnissen im Jahr 2020/21. Als Strategie für das Akademische Jahr 2021/22 sieht die Schule vor, dass auch



Schüler ohne Deutsche Vorkenntnisse den Quereinstieg ermöglicht bekommen.

Ehemalige Schülerinnen und Schüler reflektieren über ihre Zeit an der GISAD und sagen: "Die Lehrer-Schüler-Beziehung an einer kleinen Schule wie der GISAD war genau das, was ich mir hätte wünschen können. Wenn Probleme auftraten, standen nicht nur meine Klassenkameraden hinter mir, sondern auch die Lehrer." LUCA AUFDERHEIDE (Jahrgang 2018/19).

HABIBA ELGOHARY (Jahrgang 2017/18), eine ehemalige Schülerin, deren Familie aus Ägypten nach Abu Dhabi umzog und die bilingual aufgewachsen ist, besuchte die GISAD, schloss hier ihr Abitur ab und erinnert sich nun, da sie Studentin an der Uni Mannheim ist, gerne an ihre Zeit in Abu Dhabi: "Wenn ich eine Sache nennen müsste, welche ich der GISAD zu danken habe, wäre es wahrscheinlich, dass sie mir das Einleben in Deutschland sehr einfach gemacht hat. Außerdem schätze ich meinen damaligen Einsatz und Aufgaben als Schülersprecherin und Mitglied der Steuergruppe der Schule, denn dadurch habe ich Soft Skills entwickelt, welche für das Studium in Mannheim und meine zukünftige Karriere wichtig sind." Die Steuergruppe der GISAD besteht aus Vertretern der verschiedenen Gremien der GISAD. Sie setzt sich mit den Schulentwicklungsprozessen der Schule auseinander und steuert diese. O

www.gisad-school.com





Buchempfehlungen von Lesekidz Ihre Adresse für deutsche Bücher in den VAE

Text: Barbara Schaffer-Weinzettl, Angelika Frisch-Barakat

Bilder: Lesekidz

Lesekidz ist die einzige deutsche Buchhandlung in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) mit Sitz in Dubai. Dort, im Restaurant Bakers Kitchen in der Dusit Residence in Dubai Marina, gibt es eine breite Auswahl an Kinderbüchern und -Spielen. Wie auch in jeder anderen deutschen Buchhandlung kann jedoch auch jedes Buch, das nicht auf Lager ist, innerhalb kurzer Zeit besorgt werden. Wir veranstalten regelmäßig Lesungen für Kinder und Buchclub-Treffen für Erwachsene sowie ausgewählte Autoren-Lesungen und sind mit Büchertischen an diversen Orten in den Emiraten präsent.

Im Folgenden finden Sie einige Empfehlungen der Buchhandlung, beginnend mit Büchern zum Thema dieser Ausgabe von DiscoverME.



Meryem feiert im Kindergarten das Ramadanfest

Von Betül Özdemir (2019) Gebunden, Main-Donau-Verlag Kindergartenalter, Deutsch

"Alles Gute zum Ramadanfest, Meryem. Hier ist dein Geschenk", sagt Maria und reicht ihr ein Päckchen. Meryem bedankt sich und umarmt ihre Freundin.

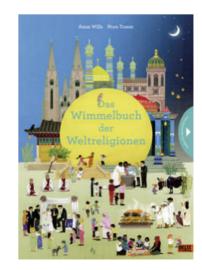
Meryem und Maria sind beste Freunde. Sie gehen in denselben Kindergarten und sehen sich außerhalb des Kindergartens sehr oft. Denn sie sind auch Nachbarn!

Obwohl sie in unterschiedlichen Kulturkreisen aufwachsen, spielen Hautfarbe, Religion und Herkunft für sie keine Rolle. Sie verbringen gemeinsam viel Zeit, feiern gemeinsam Feste, spielen, toben, backen und lernen jeden Tag etwas Neues.

Das Wimmelbuch der Weltreligionen wie wir leben, glauben und feiern

Von Anna Wills (2018) Ausgezeichnet mit dem Leipziger Lesekompass 2018 4. Auflage, Pappe, Beltz-Verlag ab 5 J., Deutsch

Hinduismus, Buddhismus, Judentum, Christentum und Islam: jede der fünf Weltreligionen wird in einem Wimmelbild vorgestellt. Dieses Buch zeigt eine bunte Vielfalt des Glaubens und erzählt aus dem Alltag – so unmittelbar und direkt, dass man meint, das Stimmengewirr und die Musik auf einem Fest zu hören oder die Gerüche auf einem Markt wahrzunehmen. Das beiliegende Booklet bietet Sach- und Hintergrundinformationen zu den 40 wichtigsten Szenen eines jeden Bildes.









Ramadan und Zuckerfest

Ramadan und Zuckerfest

Von Isabelle De Ridder (2019) Mit digitalem Zusatzangebot Schachtel, Ars Scribendi ab 4 J., Deutsch

Ramadan ist ein wichtiger Monat für Muslime.

So lange es hell ist, essen und trinken sie nichts.

Das nennt man fasten. Der Ramadan dauert etwa 30 Tage. Danach feiern die Muslime drei Tage lang das Zuckerfest.

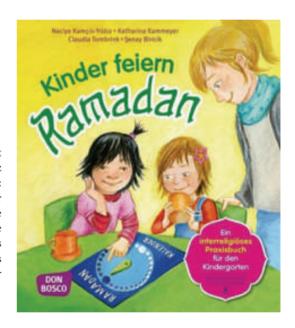
In diesem Buch erfährst du, wie es ist zu fasten und welche Bedeutung der Ramadan hat. Außerdem findest du alles über das Zuckerfest heraus.

Kinder feiern Ramadan:

Ein interreligöses Praxisbuch für den Kindergarten Von Naciye Kamcili-Yildiz, Katharina Kammeyer, Claudia Tombrink, Senay Biricik (2015) Set mit diversen Artikeln Don Bosco

3-6 Jahre, deutsch

Wenn St. Martin in der Kita gefeiert wird, dann machen alle Kinder mit - auch die muslimischen. Mit den Praxisideen von Nacive Kamcili-Yildiz erleben die Kinder den Ramadan, die Zeit vor dem Fest des Fastenbrechens: Sie gestalten einen Ramadankalender, backen Vanillekipferl als Zeichen für den zu- bzw. abnehmenden Mond und erfahren in der Episoden-Geschichte von Mama Maus, was die Menschen während des Fastenmonats erleben. Eine Einführung in das Buch erläutert die Grundsätze des interreligiösen Lernens nach dem Gast-Modell, beleuchtet die Rolle der Erzieherin bzw. des Erziehers und gibt Tipps für die Kooperation mit den Eltern. Inkl. Downloadcode für Elternbriefe und Bastelvorlagen.





Levent und das Zuckerfest

Von Myriam Halberstam (2011) Geheftet, Carlsen-Verlag ab 3 J., Deutsch

Im Kindergarten erzählt Levent vom Ramadan, der Fastenzeit. Am Ende von Ramadan feiert er mit seiner Familie das Zuckerfest. Sein bester Freund Tom darf mitfeiern. Sie stehen mitten in der Nacht auf und essen mit anderen türkischen Familien leckere Speisen. Dies und noch mehr über Ramadan und das Zuckerfest erfährt Tom in diesem Bilderbuch.

Eine Geschichte über den Kinderalltag in einer türkischen Familie, die in Deutschland lebt. Mit einem Grußwort von Cem Özdemir.







Mahyâ: Lichterketten im Fastenmonat Ramazan (Posterbuch DIN A3 quer)

Religiöse Botschaften an Istanbuls Moscheen (Posterbuch, 14 Seiten) Von Claus und Dilek Liepke (2014)

 Auflage, Kartoniert, Calvendo Deutsch

Ein ganz außergewöhnlicher Schmuck – besonders während religiöser Feste, wie z.B. des Fastenmonats Ramazan – sind Lichterketten mit kurzen (zumeist) religiösen Botschaften, aufgespannt zwischen zwei Minaretten einer Moschee. Unser Posterbuch macht Sie mit dieser schönen Tradition vertraut, welche im Ramazan das Fastenbrechen nach Sonnenuntergang im Freien zu einem besonderen Erlebnis für jeden Istanbulbesucher macht.

Kandil-Poster (Posterbuch DIN A3 hoch)

Islamische Feste und Feiertage (Posterbuch, 14 Seiten) Von ines Balcik (2014) 1. Auflage, Kalender, Calvendo von 0-6 J., Deutsch

Poster für interkulturelle Schulen, Kitas, Familien: Von Ramadan über Kandil-Abende bis Opferfest werden muslimische Bräuche, Feste und Traditionen kindgerecht dargestellt.





Das islamische Jahr: Zeiten und Feste

Von Annemarie Schimmel (2014) 4. Auflage, Kartoniert, Beck Deutsch

Wer eine fremde Religion oder Kultur verstehen will, sollte sich zuerst mit ihren Festen und ihren Zeitvorstellungen vertraut machen. Das gilt in besonderer Weise für den Islam, dessen Kalender stark von unserem abweicht. Dieses Buch führt allgemein verständlich in den islamischen Mondkalender, die Bedeutung der einzelnen Monate und Wochentage sowie die Jahreszählung ein. Es beschreibt die wichtigsten Feste wie das Opferfest oder das iranische Neujahrsfest, die Pilgerfahrt nach Mekka und den Fastenmonat Ramadan. Annemarie Schimmel versteht es meisterhaft, aus dem reichen Schatz ihrer persönlichen Erfahrungen in vielen Gegenden der islamischen Welt zu schöpfen und zugleich die Geschichte der Feste unter Rückgriff auf bisher kaum bekanntes Quellenmaterial zu erzählen. O



Haben Sie Interesse an einem Büchertisch oder einer Lesung? Haben Sie Fragen zu Buchbestellungen? Bitte setzen Sie sich direkt mit LESEKIDZ in Verbindung:

www.lesekidz.net Email: info@lesekidz.net Telefon 056-715 87 68 oder 058-583 36 36 Facebook/lesekidz Instagram/ lesekidz_uae







Von STEM zu STEAM

Einzigartiger Möbeldesign-Workshop mit Schülern der DISD in der Zayed University

Text: Corinna Rösner | Fotos: DISD















(

Die Förderung der MINT-Fächer ist an der Deutschen Internationalen Schule Dubai (DISD) ein wichtiger Schwerpunkt. MINT ist zusammenfassende Bezeichnung von Unterrichts- und Studienfächern aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Im Englischen steht dafür das Akronym STEM, das für "Science, Technology, Engineering and Mathematics" steht.

Ein neuer Trend ist ein Unterricht, der neben den Naturwissenschaften auch noch eine künstlerische Förderung beinhaltet, im Englischen "Art": STEM wird zu STEAM. Die Schüler können dabei nicht nur kreativ arbeiten,







sondern auch ihr handwerkliches Geschick trainieren. Dabei erhalten Schüler nicht nur einen Einblick in die kreativen Prozesse der Industrie, sondern bekommen auch praktische Lernerfahrungen vermittelt und lernen dabei Kunsthandwerk zu schätzen.

Einige Schüler der 8. Klassen der DISD hatten in der diesjährigen Projektwoche der Schule im Februar die besondere Gelegenheit, einen Workshop zum Thema "Moderner Möbelbau" in der Design-Fakultät der Zayed University in Dubai zu absolvieren.

Unter der Leitung von Professor THORSTEN LOMKER und seinem Team der Zayed University sowie MARCUS BRÖSGEN, dem Leiter der DISD-Fachschaft Naturwissenschaften, hatten die Schüler die Aufgabe, moderne und kindgerechte Sitzmöbelstücke zu entwerfen und zu erstellen. Dazu standen ihnen iMacs mit passender Modellierungssoftware und eine Laserschneideanlage zur Verfügung.

Auf Basis von 2D-Handskizzen entwickelten die Schüler mit Hilfe des Computerprogramms 3D-Modelle von den Sitzmöbeln. Dabei konnten sie individuell ihre eigenen Ideen zum Design einbringen. Per Computer wurden die Entwürfe im nächsten Schritt in Scheiben zerteilt und mit Hilfe der Laserschneideanlage aus Spezialpappe ausgeschnitten. In akribischer Feinarbeit bauten die Schüler dann die einzelnen Scheiben zu den Sitzmöbeln zusammen. Beim gemeinsamen Kleben und Pressen bewiesen sie nicht nur viel Teamgeist, sondern auch Geduld - und die zahlte sich aus. Es entstanden insgesamt sieben ganz individuelle Kindersitzmöbel, die

jetzt passenderweise den Forscherraum des DISD-Kindergartens schmücken. Bei dem Möbeldesign-Workshop kam mit der gleichen Technik sogar noch eine Bodenvase aus MDF zustande.

feierlichen Übergabe Zur Sitzmöbel an den Kindergarten kam Professor Lomker mit seinem Team in die DISD. Neben dem Kindergartenleiter MATTHIAS PREISS war auch der LUMMEL Schulleiter MICHAEL anwesend sowie ein paar Kinder, die die neuen Möbelstücke gleich begeistert ausprobierten. Schulleiter Michael Lummel dankte Herrn Professor Lomker und der Zayed University für die Kooperation und die Möglichkeit, dass DISD-Schüler Technologien der Universität ausprobieren konnten. Im Zuge der Digitalisierung und dem Entwicklungsziel, eine hervorragende MINT-Schule zu werden, ist eine weitere Zusammenarbeit zwischen der Zayed University und der DISD geplant. O

www.germanschool.ae



i'm a partner for life



DiscoverME_issue80.indd 53

www.petsdelight.ae

k9 friends
homes for life

4/16/20 10:46 PM